

Am 3. September 1934 verstarb im 71. Lebensjahre Herr

Friedrich Steffen

Hofbuchhändler in Dortmund

Der Verewigte hat in ehrenamtlicher Tätigkeit dem deutschen Buchhandel und dem Börsenverein wertvollste Dienste geleistet. Wir gedenken dankbar seiner Mitarbeit im Rechnungsausschuß in den Jahren 1921 bis 1927 und als Vertreter des Sortiments im Fachausschuß 1928 bis 1932. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Leipzig, den 7. September 1934

Der Gesamtvorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bowinkel, Erster Vorsteher

Bekanntmachungen

Sächs.-Thür. Buchhändler-Verband E. V.

48. ordentliche Verbandsversammlung
am 23. September 1934 zu Rudolstadt im Hotel »Zum Löwen«.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Die Lage des deutschen Buchhandels wirtschaftlich und kulturpolitisch gesehen. Vortrag des Herrn Paul Ritschmann.
3. Wochenendtreffen vor Weihnachten und um Pfingsten.
4. Ausbildung des Nachwuchses: Gehilfenprüfung, Lehrlings-Studienfahrt, Freizeit.
5. Bericht des Schatzmeisters über das Rechnungsjahr 1934. Voranschlag für 1935. Festsetzung des Jahresbeitrags.
6. Schulbücher.
7. Gemeinschaftsarbeit.
8. Neuwahl des Vorstandes. Satzungsgemäß scheiden aus: die Herren Jordan, Dr. Kellermann, Kretschmann, Weyhe. Wiederwahl ist zulässig.
9. Antrag des Vorstandes auf Abänderung der Satzung: Der geschäftsführende Vorstand wird ermächtigt, Änderungen der Satzung, besonders solche zur Angleichung an die des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler vorzunehmen und in das Vereinsregister eintragen zu lassen.
10. Wahl des Ortes der nächsten Verbandsversammlung.
11. Verschiedenes.

Änderungen und Umstellungen der Tagesordnung bleiben vorbehalten.

Sonnabend, den 22. September 1934, 20¹/₄ Uhr: 1. Aus der Arbeitsstätte eines Kleinstadtsortimenters. Vortrag von Walter Weyhe. 2. Vorbesprechung zur Hauptversammlung.

Den teilnehmenden — auch den neuen — Mitgliedern wird das Fahrgeld Personenzug 3. Klasse bis zum Höchstfah von RM 10.— und ein Anwesenheitsgeld von RM 3.— gewährt, soweit die Beitragszahlungen an den Börsenverein und unseren Verband voll geleistet sind.

Wir bitten um zahlreichen Besuch.

Magdeburg, den 6. September 1934.

Friedrich Reinecke, Vorsitzender.

Verband Sächsischer Buchhändler

Die diesjährige Hauptversammlung findet am 14. Oktober d. J. in Dresden statt. Die Einladung mit Tagesordnung geht den Mitgliedern rechtzeitig zu.

Anträge zur Hauptversammlung sind dem Vorsitzenden mindestens drei Tage vorher schriftlich einzureichen.

Dresden, am 7. September 1934.

Franz Schäfer, 1. Vorsitzender.

Vorschriften für die Einfuhr nach Holland

Infolge der neuen Zoll- und Devisenvorschriften müssen alle Lieferungen nach Holland (Bar und Rechnung) mit doppelten Fakturen versehen sein. Auch den Barfakturen muß ein Duplikat beigelegt werden.

Auf den Rechnungsfakturen müssen ferner besonders angegeben werden der Fälligkeitstag und die Zahlungsbedingungen; auf Barpaketen ist der Zusatz: »Sofort zahlbar« oder »kein Ziel vereinbart« anzubringen.

Alle Fakturen müssen außerdem unterzeichnet werden.

Verein Leipziger Kommissionäre.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen

Durch die Firma Konrad Wittwer, Stuttgart, erhielten wir RM 500.—

zur Erwerbung der »Immerwährenden Mitgliedschaft« unseres verstorbenen, langjährigen Mitgliedes, Herrn Franz Wittwer i. Fa. Konrad Wittwer, dessen Name hierdurch für alle Zeiten in unserer Mitgliederliste als Wohltäter weitergeführt wird.

Der Vorstand dankt aufrichtig für diese dem Unterstützungsverein auch über das Grab hinaus gehaltene Treue.

Berlin W 8, den 30. August 1934.

Friedrich Feddersen. Reinhold Borstell.
Joseph Steiner. Kurt Petters.